

„Sommerkino“ in Thiersee im Kufsteinerland **-Das doppelte Lottchen-**

Kufsteinerland, Juli 2017 – Am 11. August heißt es Film Ab in Thiersee, Kufsteinerland. Unter den Sternen in fantastischer Kulisse wird das doppelte Lottchen um 20:30 Uhr im Open Air Kino gezeigt. Zusammen mit Kooperationspartner „Der Blaubart“ verwandelt sich Thiersee in ein Wohnzimmer im Freien.

Die Filmauswahl könnte passender nicht sein: Die Verfilmung von Erich Kästners Kinderbuch wurde in Thiersee gedreht. Und es war in den 50er Jahren sogar ein Tabuthema, an das sich Erich Kästner wagte: Als erster Autor der Nachkriegszeit thematisierte er in einem Kinderbuch das heikle Thema Scheidung. Trotz heftiger, kritischer Diskussionen wurde die Verfilmung damals ein großer Erfolg und erhielt als erster Film den deutschen Bundesfilmpreis. Aber nicht nur „Das doppelte Lottchen“ wurde in Thiersee gedreht, sondern für lange Zeit hieß es

„Film ab“ in Thiersee im Kufsteinerland **-Das kleine Hollywood der Alpen-**

Insgesamt 18 Spielfilme entstanden zwischen 1946 und 1952 in Thiersee im Kufsteinerland. Darunter auch der Klassiker „Das doppelte Lottchen“ – der nun neu verfilmt wurde. Ein passender Anlass, um auf die beeindruckende Filmgeschichte Thiersees zurückzublicken.

Hollywood, Bollywood, Tirollywood

Was viele nicht wissen: In der Nachkriegszeit war das beschauliche Thiersee im Kufsteinerland eine Hochburg für Filmproduktionen. Bekannte Schauspieler wie Hans Albers, Curd Jürgens, Gunter Philip oder Dietmar Schönherr standen in dem damals als das „kleine Hollywood der Alpen“ bekannten Ort vor der Kamera. Auch die Bavaria Filmstudios mit Sitz in München, eines der größten deutschen Filmunternehmen, nutzen die Tiroler Alpen damals wie heute als spektakuläre Kulisse. 1945 jedoch wurden die unbeschädigten gebliebenen Studios der Bavaria Film der amerikanischen Armee unterstellt, die der Bavaria jegliche Produktionstätigkeit verbot. Die amerikanische Militärregierung hatte der Bavaria Film allerdings erlaubt ihre Studios an andere Produktionsfirmen zu vermieten. So entstanden hier ohne direkte Mitwirkung der Bavaria unter anderem „Das doppelte Lottchen“.

Drehort: Passionsspielhaus Thiersee

Das damals leerstehende Passionsspielhaus Thiersee wurde nach dem zweiten Weltkrieg als Filmstudio genutzt: Zwischen 1946 und 1952 entstanden hier 18 deutsche und internationale Spielfilme, darunter der Erfolgsfilm „Das doppelte Lottchen“. Heute werden im Passionsspielhaus Thiersee alle sechs Jahre die Passionsspiele aufgeführt (nächster Termin: 2022), ein Gemeindeprojekt, bei dem ausschließlich Laiendarsteller und Musiker aus Thiersee mitwirken dürfen.

Themenwege „Das doppelte Lottchen“ und „Tiroler Traumfabrik“ erinnern noch heute an die Hochzeit des Films am Thiersee

Zwei filmische Themenwege führen durch das Kufsteinerland und zeugen noch heute von der glanzvollen Zeit: Der Weg „Das doppelte Lottchen“ beginnt am Passionsspielhaus in Thiersee und lässt die Geschichte an fünf Stationen kindgerecht Revue passieren. Interaktive Elemente zu Dreh, Film und

den Zwillingen säumen den Weg. Darüber hinaus gibt es eine Quiz- und eine Fotostation für ein kleines Familienshooting, echte Filmrequisiten und die Möglichkeit Filmszenen mit Pfeifen, Kokosnüssen oder Waschrumpeln nach zu vertonen.

Auf den Spuren des Themenwegs „Tiroler Traumfabrik“ lernen Wanderer Thiersee und seine Filmgeschichte spielerisch kennen. Sie steigen aktiv in die Filmkunst ein, lernen einfach Tricks und schärfen das Bewusstsein für den Film und filmisches Gestalten. Als Teil des Wegs wurde der Spielplatz vor dem Passionsspielhaus Thiersee um zwei „Doppelte Lottchen“-Stationen erweitert: Das Bett der Zwillinge dient beispielsweise als Sprungstation und an einer weiteren Station können große, montierte Würfel so gedreht werden, dass sich verschiedene Bilder aus dem Film ergeben.

Bilder zur kostenlosen Verwendung (Print, Online, Digital und Social Media) stehen unter folgendem Link zum Download bereit:

<https://www.dropbox.com/sh/yxtvzpsxuk8x2f7/AAAEVCaFGyfnrObAYhYsmr5Oa?dl=0> © am Bild vermerkt

Weiteres Bildmaterial finden Sie gerne in der kostenlosen Bilderdatenbank:

<http://images.kufstein.com/>

Kufsteinerland

Das Kufsteinerland ist das „Tor der Tiroler Alpen“: Als zugänglichster alpiner Lebensraum bietet die Region eine einzigartige Mischung aus Tradition und Moderne, Natur und Wellness, Kultur und Events sowie Sport und Kulinarik. Eingebettet in intakte Natur steht das Kufsteinerland für aktiven Urlaub, in dem trotzdem Raum für Erholung und Stille ist. Jung und Alt, Klein und Groß können gleichermaßen aus Urlaubsaktivitäten wählen, die noch lange in Erinnerung bleiben.

Weitere Informationen auf www.kufstein.com.

KUFSTEINERLAND

Margret Winkler
Unterer Stadtplatz 11
6330 Kufstein
Österreich
T. +43/(0)5372 62207-21
F. +43/(0)5372 61455
m.winkler@kufstein.com
www.kufstein.com

Pressekontakt

ziererCOMMUNICATIONS

Annette Zierer
Karl-Weinmair-Str. 6
80807 München
Deutschland
T: +49/(0) 89 356 124 – 88 /-86
F: +49/(0) 89 356 124 – 85
annette.zierer@zierercom.com
caroline.harsch@zierercom.com
www.zierercom.com